

# Wüeschti Hüng

**KURZGESCHICHTEN** • «Wüeschti Hüng» ist das erste Buch, das die Berner Autorin Stefanie Christ in Berndeutsch vorlegt. Die Autorin, die kürzlich erst das wunderbare Kinderbuch «Fladder» veröffentlichte, unterhält nun mit den Kurzgeschichten Generationen. Ihre Geschichten sind nah am Zeitgeist, manchmal bitterbö-



se, sarkastisch, trotzig. Dann wieder gutmütig und zärtlich. Einige beleuchten die Abgründe, in welche Menschen fallen, wenn sie zu spät oder nie Nein sagen, spannen ein Netz von Skurrilität zu Magie. Christ schreibt sie aus den Augen einer unter ihrem Ehemann leidenden Frau, aus jenen von Kindern, die einmal kein Fleisch mehr essen wollen oder die lernen, ihren Willen durchzusetzen. Sie schreibt von Geissen mit der falschen Farbe, von gestrandeten Walen, sprechenden Figuren des Berner Münsters, von fliegenden Teppichen, von sinnfreiem Warten vor Berns beliebtester Gelateria und von einem Waschküchenstreit, der ausartet. Die berndeutschen Geschichten zeugen von einer grossartigen Beobachtungsgabe und der sprachlichen Möglichkeit, diese Beobachtungen aufs Papier zu bringen. Stefanie Christs Geschichten sind kurz, sehr kurz. Dafür prägnant, süffig und würzig.

Dies Büchlein ist ein wunderbares Weihnachtsgeschenk. Weil gerade an diesen Tagen Lachen und Schmunzeln wichtig sind - dann, wenn es in der geliebten Familie manchmal so zu und hergeht wie in Christs Geschichten. **slb**

Stefanie Christ: Wüeschti Hüng.

Weberverlag

ISBN: 978-3-03818-418-8